

Baudenkmäler

- E-6-75-155-1** **Ensemble Hauptstraße.** Der ehemals zur Abtei Schwarzach gehörige Ort ist zwar fränkischen Ursprungs, scheint aber, wie der regelmäßige Grundriss nahelegt, erst im Hoch- und Spätmittelalter seinen endgültigen Ausbau erfahren zu haben. Die Hauptstraße, die nicht mit einer Durchgangsstraße zusammenfällt und an beiden Enden blind ausläuft, ist als mäßig breiter Straßenmarkt ausgebildet. Das Ensemble umfasst den östlichen Abschnitt sowie die platzartige Erweiterung vor dem Kirchenbezirk. Die Straße ist beiderseits von Winzerhöfen begleitet, deren Wohngebäude meist traufseitig gestellt sind. Zwei der wenigen Giebelhäuser besitzen Fachwerkfassaden. Die Bebauung stammt teils aus dem 19. Jahrhundert, einige Häuser des 18. Jahrhunderts bestimmen aber die Maßstäblichkeit. Der Kirchenbezirk ist durch eine Bautengruppe von der Hauptstraße geschieden, in der sich auch das Rathaus befindet. Die Pfarrkirche im ummauerten Kirchhof wirkt unmittelbar akzentuierend in die vor ihr liegende, platzartige Erweiterung der Straße hinein, deren zentrale Bedeutung durch die hier stehende Mariensäule unterstrichen wird.
- D-6-75-155-29** **Am Hallburger Weg.** Altarbildstock, auf hohem Sockel vier Säulchen, darüber ein Baldachin, an der Rückwand Darstellung der Kreuzigung, "ausgestochene Marter", bez. 1719; Hallburger Weg.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-27** **Am Hallburger Weg.** Bildstock mit Krönung Mariä und den Vierzehn Nothelfern, bez. 1720; Hallburger Weg.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-1** **Am Hallburger Weg.** Pietà, Sandsteingruppe auf gemauertem Sockel, 18./19. Jh.; Hallburger Weg.
nachqualifiziert
- D-6-75-169-59** **Am langen Graben.** Bildstock mit Pietà, bez. 1787, erneuert 1954; Weg zur Weinlage "Katzenkopf".
nachqualifiziert
- D-6-75-155-32** **Bildsäule.** Martersäule, so genannte "Viehwegmarter", bez. 1889; Mittelweg, Kreuzung Viehweg.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-75-155-28** **Bildstock.** Bildstock mit hl. Laurentius, frühes 18. Jh.; Straße nach Volkach.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

- D-6-75-155-3** **Fischergasse 1.** Kreuzschlepper, Sandsteinfigur, 18. Jh.; auf der Hofmauer.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-41** **Gruben.** Bildstock mit Immaculata und hl. Antonius, 18./19. Jh., erneuert 1984; Straße nach Sommerach.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-16** **Hauptstraße.** Mariensäule, Sandstein, bez. 1775, spätkokoko, erneuert 1929.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-4** **Hauptstraße 2.** Ehem. Münsterschwarzacher Zehnthof, dreiflügeliger Renaissance-Bau mit Schweifgiebeln und Erker, Ummauerung und Brunnen, um 1600; Kapelle 1755 gewölbt; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-8** **Hauptstraße 18.** Gasthaus, zweigeschossiger traufständiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmen und Eckpilastern, 18. Jh.; Zwerchhaus jünger.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-10** **Hauptstraße 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau, Fachwerk, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-11** **Hauptstraße 27.** Wohnhaus, zweigeschossiges Traufseithaus mit Steilsatteldach, bez. 1798.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-12** **Hauptstraße 28; Hauptstraße 30.** Weingut, zweigeschossiges Doppelhaus mit Mansarddach und geohrten Fensterrahmen, 18. Jh.; spätgotische Hausmadonna
nachqualifiziert
- D-6-75-155-9** **Kirchplatz 2.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Treppengiebeln und geohrten Fenstergewänden, um 1600.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-15** **Kirchplatz 2; Hauptstraße 15.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Chorturmkirche, Turmunterbau gotisch, Langhaus und Turmobergeschoße um 1540, verändert 1737, Fassade 1732; mit Ausstattung; Ölberg, 1707, an der südlichen Kirchenfassade; Kirchhofummauerung; im Kirchhof Pietà-Gruppe, 18. Jh.; Friedhofskreuz, 18./19. Jh.; siehe auch Ensemble Hauptstraße.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-34** **Kreuzberg.** Kreuz-Kapelle, kleiner Werksteinbau mit polygonalem Chorabschluss und spitzbogigen Fenster- und Türöffnungen, 19. Jh.; Kapellenweg.
nachqualifiziert

- D-6-75-155-36** **Kreuzberg.** Kreuzschlepper, Sandsteinfigur auf gemauertem Sockel, bez. wohl 1810, erneuert 1983; Mittelweg.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-38** **Kreuzbergstraße.** Bildstock mit Marienkrönung, bez. 1722; Raiffeisenstraße.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-18** **Kreuzbergstraße 1; Langgasse 25.** Pietà-Gruppe, Sandstein, bez. 1746; auf dem Hoftor.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-17** **Langgasse 23.** Winzerhof, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Stufengiebel, um 1600.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-19** **Langgasse 31.** Weingut, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmen und Eckquaderungen, Hoftor bez. 1727; Hausfiguren hl. Anna und hl. Josef, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-20** **Langgasse 57.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17. Jh.; Backhaus.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-37** **Mariensäule.** Mariensäule, bez. 1881; Mittelweg.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-75-155-40** **Mittelweg.** Martersäule mit Kreuzigung und Pietà, 18. Jh., erneuert 1876 und 1948; Schenkenweg.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-2** **Nähe Volkacher Weg.** Pietà, Sandsteingruppe auf Inschriftensockel, 18. Jh., erneuert 1934; im Friedhof (neben der Aussegnungshalle).
nachqualifiziert
- D-6-75-155-22** **Pfarrgasse 1.** Hofanlage, Wohnhaus zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss; Nebengebäude; Backhaus, 1. Hälfte 19. Jh.; siehe auch Ensemble Hauptstraße.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-23** **Pfarrgasse 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Mansarddachbau mit geohrten Fensterrahmen, 18. Jh.; Immaculata über dem Portal; siehe auch Ensemble Hauptstraße.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-39** **Schenken.** Bildsäule mit Pietà, bez. 1786, erneuert 1964 und 1987; Straße nach Sommerach.
nachqualifiziert

- D-6-75-155-24** **Volkacher Straße 1.** Wohnhaus, erdgeschossiges Halbwalmdachhaus, teils mit geohrten Fensterrahmen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-25** **Volkacher Straße 6.** Weingut, zweigeschossige Vierflügelanlage um einen Innenhof, rundbogiges Eingangsportal, geohrte Fensterrahmen und Eckquaderung, frühes 18. Jh.; Hausfiguren hl. Anna und Josef.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-31** **Wegkreuz.** Wegkreuz, bez. 1790; Mittelweg, Kreuzung Reitweg.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-75-155-35** **Weinbergstraße 6.** Bildstock mit gewirrtelter Säule, Bildaufsatz mit Pietà und Kreuzigung, bez. 1690; Mittelweg.
nachqualifiziert
- D-6-75-155-57** **Zehnthofstraße 5.** Bauernhaus, eingeschossiger Halbwalmdachbau mit barocken Fensterrahmen, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 35

Bodendenkmäler

- D-6-6127-0048** Siedlung der Hallstatt- und der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0210** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius von Nordheim a.Main sowie Körpergräber im ummauerten Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0211** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Münsterschwarzacher Zehnthofes.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3